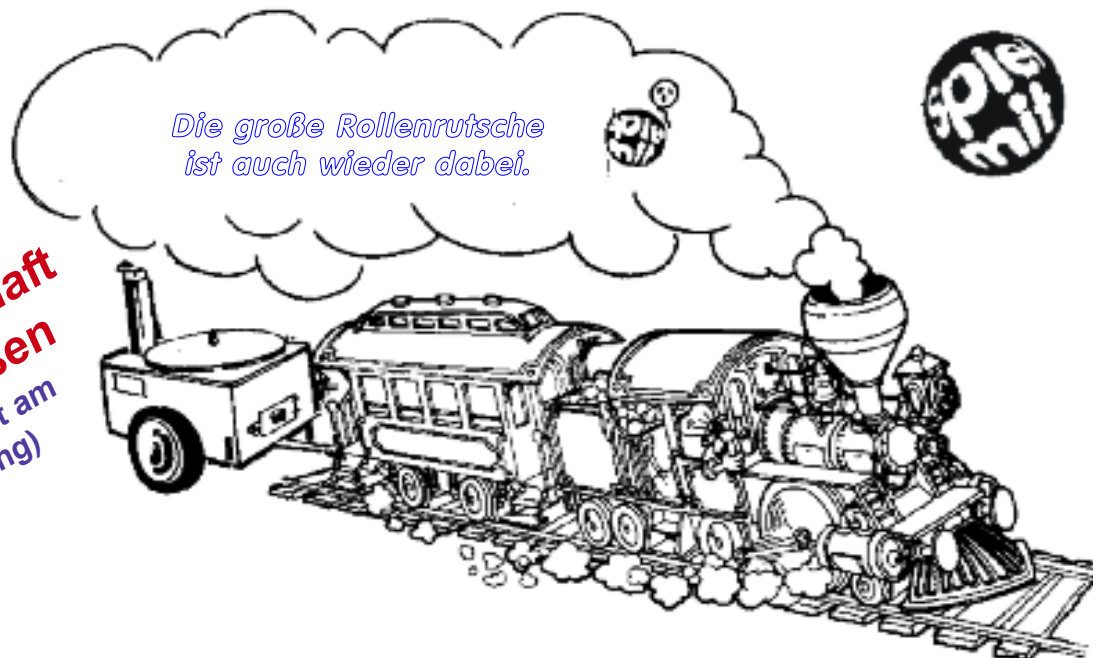




aktuell

Vereinszeitung des Turnverein 1890 Meerholz e.V.



**Stadtmeisterschaft
im Bogenschießen**
(Pokalübergabe erfolgt am
Ende der Veranstaltung)

**Am Sonntag
28. August 2011 - ab 11:00 Uhr -
findet unser 32. Spielfest
rund um das Vereinsheim statt.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.**

Nicht nur für viel Spaß und Unterhaltung, auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.
So gibt es neben leckerem Gegrillten auch selbstgebackenen Kuchen.



Bericht aus dem Vorstand

Liebe Mitglieder,

wie wir es bereits in einer der letzten Ausgaben unserer Vereinszeitung „TVM aktuell“ sowie anlässlich der Mitgliederversammlung bekannt gegeben haben, hat der Vorstand die Zuordnung der Sparten bzw. Abteilungen sowie die Aufgabenstellung der Abteilungsleiter neu geregelt.

In der folgenden Übersicht sind die neuen Strukturen bildlich dargestellt:



Am Beispiel der größten Abteilung, der Abteilung Turnen, möchten wir Euch an dieser Stelle das Aufgabenprofil des Abteilungsleiters Heinrich Barchet vorstellen:

1. Anschaffung, Reparatur und Ausmusterung von Übungsgeräten in Abstimmung mit den ÜL

Bei allen Themen zu Sportgeräten ist innerhalb der Abteilung ein Konsens zu treffen. Meist sind mehrere Gruppen/ÜL betroffen, die die gleichen Geräte benutzen. So sollte bei neuem Bedarf über das optimale Gerät und die erforderliche Anzahl Übereinstimmung erzielt werden. Auch sind dann alle ÜL über das Vorhandensein neuer Geräte informiert und können sie in den Übungsstunden einplanen.

2. Ausbildung und Weiterbildung von ÜL

Der Abteilungsleiter sollte über den Ausbildungsstand der zu seinem Bereich gehörenden ÜL informiert sein. Er sollte darauf achten, dass regelmäßig Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen besucht werden. Zumindest sollte er über alle Maßnahmen, die Aus-, Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen betreffen, informiert sein.

3. Ordnung, Sauberkeit und Missstände in Geräteräumen und Sportstätten

Bei starker Unordnung, zu viel Schmutz, verknoteten Seilen, Schleifspuren am Hallenboden und ähnlichem ist eine Möglichkeit zu schaffen, den Verursacher leichter ausfindig zu machen. Der 1. ÜL der einen Missstand entdeckt, muss dies sofort mit Datum und Uhrzeit in eine Liste eintragen. Die Liste ist

Der große Wurf!

Starke Leistung in Sachen Neu- und Ausbau.

Profieren Sie von der starken Leistungsgemeinschaft in Sachen Baue, Renovieren und Umbauen. So mehr als 100 Jahre Erfahrung. Denn das alles sind wir hier und dort. Von kompetenten Service, über Qualitätsarbeiten, bis zur prompten Anlieferung. Denn Sie mit dem Profis vom I&M Bauzentrum in Ihrer Nähe.

I&M Bauzentrum Hofacker

Wissenschaftsstraße 66-72 62571 Gelnhausen-Meerholz
Tel. 0 60 51 95 16-0 Fax: -30 www.i-m.de/hofacker

Bei Problemen ...

IHR SERVICEPARTNER FÜR In der Nachbarschaft!
Elektro-Hausgeräte · Fernsehern · HIFI · Video · Satellitenanlagen

WIMMER
TV - HIFI - VIDEO
ELEKTRO - HAUSGERÄTE

Hannover Landstr. 21 · 63571 GM-Meerholz · Tel. 06051/ 6509 · Fax. 06051/ 6518

einmal wöchentlich/monatlich vom Abteilungsleiter zu überprüfen.

4. Bedarfsplan für die Heizung in den eigenen Übungsräumen und ggf. deren Einstellung

In den Wintermonaten sind die Halle und auch der Krafraum nicht immer so geheizt, dass es den Anforderungen für einen Übungsbetrieb gereicht. Hier muss Abhilfe geschaffen werden. Dies ist auf Abteilungsleiter-Ebene zu klären.

5. Regelmäßige ÜL-Besprechungen, in denen o.g. Punkte abgehandelt werden können

Hierzu sollen alle ÜL erscheinen, mindestens jedoch einer/eine aus jeder Gruppe.

Wir bitten alle Übungsleiter und Übungshelfer innerhalb der Abteilung Turnen um Beachtung und Einhaltung der Regelungen. Insbesondere bitten wir darum, an den regelmäßigen ÜL-Besprechungen teilzunehmen oder zumindest eine Vertreterin oder einen Vertreter aus jeder Gruppe zu entsenden. In allen Fragen und Belangen des Sportbetriebes innerhalb einer Gruppe oder Sparte im Bereich der Abteilung Turnen bitten wir, zunächst den Abteilungsleiter Heinrich Barchet zu kontaktieren. Dieser ist das Bindeglied zum Vorstand.

Unsere Jahreshauptversammlung 2011

Alljährlich findet unsere satzungsgemäße Jahreshauptversammlung statt, bei der über die Vereinsarbeit und -entwicklung berichtet wird. So auch in diesem Jahr. 62 Mitglieder fanden am Abend des 21. März den Weg ins Vereinsheim. In Relation zur Mitgliederstärke immerhin hart an der 10 %-Marke! Nach der Begrüßung, dem Totengedenken und der Genehmigung des letztjährigen Protokolls standen die Ehrungen auf der Tagesordnung. Eigentlich wären es 68 Mitglieder gewesen, die für ihr ehrenamtliches Engagement und ihre langjährige Mitgliedschaft hätten geehrt werden sollen. Aber leider waren nur 27 von ihnen der Einladung des Vorstandes gefolgt. Am vollzähligsten waren diejenigen Jubilare anwesend, die nach 60jähriger Mitgliedschaft die

Sport, Spaß und Gewinn

Sport macht fit, steigert die Leistungsfähigkeit und die Gemeinsamkeit. Daran denken wir nach einem Match, wenn wir uns die Hände schütteln. „Hallo Partner, das hat auch noch Spaß gemacht!“ Sport bringt uns weiter und unsere Regeln, als Team und jedes persönlich.

Wir machen den Weg frei

VR Bank Bad Orb-Gelnhausen

Ehrenmitgliedschaft verliehen bekamen. Hier fehlte krankheitsbedingt nur eine Jubilarin.

Die anschließenden Berichte zeugten von einer sehr soliden Kassen- und Vereinsentwicklung, bei der es keine spektakuläre Situationen gab und so kam man bald auf die Wahlen, wobei auch hier das meistgehörte Wort „Wiederwahl“ war.

Wie in den meisten Jahren vorher war es nicht möglich, neue Mitarbeiter für den Vorstand zu gewinnen und so machten es eben die Altgedienten weiter. Sicher ist das kein befriedigender Zustand, denn eine fruchtbare Vereinsarbeit kann nur auf vielen Schultern gedeihen. Es wäre schön, wenn sich ein paar Freiwillige finden würden, um die Vereinsarbeit noch effektiver zu gestalten.

Alle sprechen vom Ehrenamt - wir haben freie Ämter zu verteilen, aber keiner ist da, um die Gelegenheit beim Schopfe zu packen. Vielleicht ändert sich ja doch noch etwas bis spätestens zur Jahreshauptversammlung 2012???? Das wäre nicht schlecht!!!

Für langjährige Mitgliedschaft im Verein wurden für 25 Jahre mit der Ehrennadel in Bronze und für 40 Jahre mit der Ehrennadel in Silber sowie für 60 Jahre zum Ehrenmitglied geehrt:



Für 25jährige ehrenamtliche Tätigkeit werden vom Sportkreis Gelnhausen mit der Ehrennadel Ursula Schwuchow und Margit Werner (rechts) geehrt. Die Ehrenurkunde des Landessportbundes erhalten für 25jährige ehrenamtliche Tätigkeit Hans-Dietrich Ullrich und Dieter Göhrick (rechts)



V.l.n.r.:
Helmut Heeg 60, Kurt Sperzel 60, Gotthilf Viertel 40, Karl-Heinz Reußwig 60,
Ursula Müller 40, Mariechen Norikat 60, Peter Walther 40, Wolfgang Herbert 60,
Alfred Jakob 25, Heidi Herbert 40, Peter Tschacher 40, Willi Köhler 60,
Karfried Kreuzer 40, Christa Rohmann 40 (in Vertretung für ihren Mann Heino),
Else Jakob 60, Brigitta Walter 25, Friedel Jakob 60, Heinrich Jakob 60.

Für langjährige ehrenamtliche Tätigkeit wurden vom Verein geehrt:



V.l.n.r.:
Sabrina Kalkhof, Natascha Heeg für 10 Jahre
Peter Wagner, Hans-Peter Schwuchow für 5 Jahre
Carsten Ullrich für 20 Jahre

Bitte vormerken

Hier die nächsten Termine für das Vereinsjahr 2011. Bitte gleich in den Kalender eintragen!

- 28.08.** Spielfest und Stadtmeisterschaften im Bogenschießen auf dem Gelände am Turnerheim
- 02.09.** Ponyhof-Wochenende
- 11.11.** Martinsumzug
- 04.12.** Nikolausfeier

Versicherungen

Detlef Uhlig
Versicherungskaufmann

Straße der Jugend 1
63571 Gelnhausen/Meerholz

Tel.: 0 60 51/ 6 70 66 u. 7 16 44
Fax: 0 60 51/7 16 90

Bürozeit: Mo. - Fr. 8.30 - 12.30 Uhr
am Mi. auch 14.00 - 17.30 Uhr

Privat:
Am Rausch 12 • 63571 Gelnhausen • Telefon: 0 60 51/ 71 644

Wir stellen vor

Wer ist eigentlich

Ellinor Doppel?

Ellinor ist seit über 10 Jahren im Redaktionsausschuss und seit 1978 Mitglied im Turnverein Meerholz. Sie ist eine sehr wertvolle Teamkollegin und immer prompt zur Stelle, wenn es heißt, die Zeitung muss morgen druckreif sein.

Hier ein paar persönliche Daten: Geboren wurde Ellinor in der Weltstadt Berlin; und zwar am 5. Oktober 1941. Ihre Kindheit und Jugend verbrachte sie eben dort. In den 60ziger Jahren lernte sie Rudi Doppel aus Frankfurt kennen. Sie verliebten sich, heirateten und bekamen eine Tochter. Die Wohnung wurde zu klein, sie hielten Ausschau nach einem Bauplatz und landeten in Meerholz, in der Rhönstr. 92. Hier wurde ihr neues zu Hause gebaut. Um hier heimisch zu werden und die Mitmenschen besser kennen zu lernen, trat die Familie 1978 in den Turnverein Meerholz ein. Hier wirkt sie bis heute aktiv in den Abteilungen Wandern, Nordic Walking, Tanzen sowie Frauengymnastik mit.

Ihren erlernten Beruf Bürokauffrau übte sie bis zu ihrem Unruhestand im Meerholzer Kaufhaus in der Verwaltung mit viel Freude aus. In ihrer Freizeit liest sie gerne, ist kreativ und gestaltungsfreudig. Auch die Nachbarschaft schätzt ihre Hilfsbereitschaft und ihr freundliches Wesen.

Ihr größter persönlicher Erfolg ist ihre Familie, gemeinsam wird viel unternommen, mal geht es in die Berge zum Wandern und dann wieder ans Meer zum Schwimmen.

Ein Redaktionsmitglied hat sie einmal angesprochen, ob sie nicht im Redaktionsausschuss mitwirken möchte. Sie hat spontan ja ich will gesagt und nun ist sie schon seit über 10 Jahren aktiv dabei. Für unser Team ist sie eine Bereicherung und sie bringt viele gute Ideen ein. Gute Musik gehört zur Entspannung. Sie hört gerne Swing und Jazz, aber auch Songs von Rod Stewart.

Fußball, Biathlon und Leichtathletik sieht sie gern live und im Fernsehen. Gute italienische Küche mag sie besonders gern und dazu ein Glas Rotwein.

Ihr Lebensmotto ist, immer positiv denken.

Ich danke für das ausführliche Interview und hoffe, dass Du noch lange im Redaktionsausschuss tätig bleibst.

Die Redaktion



an der Sport- und Kulturhalle gefahren wurden. Nach ca. 2 Stunden war der große Container gut gefüllt mit allen nur erdenklichen Dingen, die „liebe“ Mitmenschen einfach so am Wegesrand hinterlassen.

Abordnungen aus fast allen Meerholzer Vereinen, einige Privatpersonen sowie die Kindergottesdienstgruppe der ev. Kirche zeigten großen Einsatz beim Frühjahrsputz rund um Meerholz. Die Aktion endete wie jedes Jahr mit einem gemeinsamen Eintopfeszen im Fußballerheim, es gab aber auch Rindswürstchen, „Whopper“, Kuchen und Schokoküsse.

Nach getaner Arbeit muss man ja wieder zu Kräften kommen!

Wir hoffen im nächsten Jahr sind alle wieder dabei, wenn es heißt „Frühjahrsputz in Meerholz“.

Die schreckhaften Ponys!

Wie bereits seit vielen Jahren führen wir auch in diesem Jahr wieder zum Ponyhof Nos. Wir waren diesmal eine recht kleine Gruppe mit 14 Kindern und 4 Betreuern. Nach der ersten Reitstunde am Samstagvormittag in der Halle wurde nachmittags ein Ausritt gemacht.

Keiner ist vom Pony gefallen obwohl wir leicht vom Weg abkamen, als unsere Ponys durch einen Regenschirm und galoppierende Kühe erschreckt wurden. Nach der letzten Reitvorführung extra für die Eltern führen die Kinder am Sonntag teilweise traurig aber stolz nach Hause.

Das Wetter hat toll mitgespielt und mit den lieben Kindern und der guten Versorgung ist das Wochenende wieder super gelungen.

Wer das alles und noch viel mehr auch mal erleben möchte, sollte



Kinder brauchen liebevolle Fürsorge und sinnvolle Beschäftigung. Das eine muß von den Eltern kommen; für das andere sind wir zuständig. Denn gutes Spielzeug garantiert sinnvolle Beschäftigung - allein, zu zweit oder in der Clique. Die Kinder entdecken ihre Talente, sie üben sich in Toleranz, schulen ihr Sozialverhalten. Und viele von ihnen finden spielend Freunde fürs Leben.

Wir als Vedes-Fachgeschäft haben eine große Auswahl an gutem Spielzeug. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Lauber

MEERHOLZ

Vedex. Wir stehen für Phantasie.

Gemarkungsreinigung 2011

Auch in diesem Frühjahr trafen sich am 19. März zahlreiche Helfer vor der Sport- und Kulturhalle in Meerholz zum alljährlichen Großreinemachen. Da die Aktion im letzten Jahr witterungsbedingt ausgefallen war, rechnete man mit besonders viel Arbeit.

Glücklicherweise kamen so viele fleißige Helfer wie nie zuvor. Nahezu 100 Erwachsene, Jugendliche und Kinder unterstützt von mehreren Traktoren mit Anhänger machten sich gegen 9.30 in Gruppen auf, um die vorher zugeteilten Gebiete von Unrat und Müll zu säubern. Der Müll wurde in blaue Säcke gefüllt, die auf den Hängern gesammelt und zu einem Container auf dem Parkplatz

Buchhandlung



Teestubb Druschke

Erb sengasse 9a · 63571 Gelnhausen-Meerholz

Tel.: 060 51/698 30 · Fax: 060 51/674 84

E-Mail: buch-tee-druschke@t-online.de

sich melden, wenn es wieder heißt „Wir fahren auf den Ponyhof“. Infos und Anmeldungen zur Reiterfreizeit vom 02.09. - 04.09.2011 bei Beate Raksch 06051-66176



Vatertagswanderung der Männer-Gymnastik des TVM - 2011

Die Freiheit ist das allerhöchste Gut, dass Mann sich erinnert und etwas tut. So ist es Tradition schon seit langem, der Vatertag wird gemeinsam begangen.

Welche Route wir nur diesmal wählen, wir denken nach, ohne uns zu quälen. Letztlich hat Peter W die zündende Idee: „Nehmen wir die Strecke 2006, sie tat nicht weh!“

Wir wanderten so nach Altenhass - I a u, es war recht warm, aber keiner wurd' blau. Der Weg kostet zwar einiges an Kraft, durch kühles Bier wird Erfrischung geschafft.

Damit einige sich nicht zu sehr plagen, fahren sie mit einem passablen „Wagen“. Unserem Herbert sei daher großer Dank für die Gestellung seines Traktors blitzblank.

**Ziele setzen.
Wir helfen Ihnen,
sie zu erreichen.**

**Kreissparkasse
Gelnhausen**

Die Sparkasse ist ein Unternehmen der Sparkassen-Finanzgruppe. Die Sparkassen-Finanzgruppe ist ein Zusammenschluss von Sparkassen, die in Deutschland, Österreich und der Schweiz tätig sind. Die Sparkassen-Finanzgruppe ist ein Unternehmen der Sparkassen-Finanzgruppe. Die Sparkassen-Finanzgruppe ist ein Unternehmen der Sparkassen-Finanzgruppe.

Beim Wandern ist natürlich besonders wichtig, dass es gibt Trunk und Speisen, so ganz richtig. Doch der Zeitplan war absolut knapp bemessen, waren morgens kaum fertig, gab's das nächste Essen.

Mit vollen Bäuchen schafften wir die letzten Meter. Ein paar kamen nicht mehr an, andere später. Der Abschluss wird bei der Feuerwehr gemacht, wo nach den „Leiden“ getrunken wird und gelacht.

Wir haben noch so manches Thema angefasst, ein wenig diskutiert, geplaudert; es hat gepasst. Alle werden zustimmen, Freiheit ist wichtig. Wir werden es deshalb wieder tun, so richtig.

Anmerkung: 22 Wanderer begaben sich auf die Vatertagstour 2011 von Meerholz über Lützelhausen (Frühstück im „Grünen Baum“), Großenhausen, Altenhasslau (Mittagessen „Am Steines“) und zurück zur Feuerwehr in Meerholz (ca. 13 km). Beim Abschluss waren es leider nur noch 8 Personen.

Das neue Wanderjahr fängt ja gut an

Januar - Wanderung 2011

Das Jahr fängt an und schon haben wir Verlust!!! Zur Eröffnung des Wanderjahres 2011 kam die stattliche Anzahl von 19 Wanderern zusammen. Auf dem Programm stand eine Rundwanderung in Bad Nauheim, die uns durch den Kurpark, entlang des Golfplatzes und des Flüsschens Usa (nicht zu verwechseln mit USA), durch ein Streuobstgebiet und den Frauenwald zurück nach Bad Nauheim führte. Bei frostigem, sonnigem Wetter machten wir uns auf den Weg der etwa 9-10 km langen Strecke. Schon nach wenigen Metern hatten wir – was wohl schon lange nicht mehr gelungen ist – einen Wanderkollegen verloren. Man spricht spaßig oft davon, dass Schwund doch normal sei, dieses Mal war er eingetreten. Nachdem wir den Verlust bemerkt hatten, machten wir uns auf die Suche, jedoch ohne Erfolg. Mangels fehlendem Handy konnten wir auch keine telefonische Verbindung zu ihm aufnehmen. Wir waren erst beruhigt, als wir später erfuhren, dass unser Wanderfreund wohlbehalten nach Hause zurückgekehrt war. Obwohl die Wanderung durch den Vorfall etwas getrübt war, schmeckte uns das Essen im ältesten Gasthaus Bad Nauheims, Zur Krone.

Wanderung am 27. Februar 2011

Am Sonntag, dem 27. Februar trafen sich die Wanderer auf Einladung von Peter Walther hin um 9.30 Uhr am Parkplatz der Sport- und Kulturhalle, um von hier aus ins „befreundete Ausland Bayern“ zu fahren.

Ziel war Schimborn, wo wir unsere Wanderung Richtung Rottenberg begannen. Der zunächst unmarkierte Weg führte uns durch den Wald an einigen Wildfütterungsstellen vorbei mit einem kurzen (ca. 50m), aber intensiven Anstieg, der aber von jedem gut bewältigt werden konnte.



Auf dem Höhenweg mit herrlicher Sicht auf die schönen Spessartberge Richtung Hösbach ging es am Golfplatz von Feldkahl vorbei. Nach ca. 7 km war Rottenberg erreicht, wo in der Gaststätte „Zum Grünen Tal“, zum Mittagessen eingekehrt wurde.

Nach der Mittagsrast ging es zurück auf dem Dr. Degen-Weg, vorbei an der Kapelle von Feldkahl und später der Schimborner Kapelle „Maria im Aufstieg“, von wo aus sich ein traumhafter Ausblick auf Schimborn, Mömbris und den Kahlgrund bot.

Von hier aus wanderten wir bergab nach Schimborn zu den Autos. Natürlich gehört der Spessart nicht zum Flachland, die Steigungen waren aber auf dem gesamten Weg bis auf die geschilderte Ausnahme sehr moderat und kaum spürbar, so dass die 12 km von allen 21 Teilnehmern gut bewältigt werden konnten.

März-Wanderung 2011

Herrlicher Sonnenschein begleitete uns während der gesamten Wanderrunde um den „Dom der Wetterau“. Unsere Wanderung begann auf dem Parkplatz vor der Basilika und dem Kloster in Niddatal-Ilbenstadt. Die Basilika St. Petrus und Paulus behielten wir den größten Teil der Wanderung im Blick. Der Weg führte uns hinaus aus dem Ort, vorbei an einem Altarm der Nidda zur Nidda, der wir ein Stück flussabwärts folgten, um dann nach Burg-Gräfenrode abzubiegen. Hier hielten wir unsere Mittagsrast.

Nach dem Mittagessen führte der Weg leicht bergan. Auf der Höhe hielten wir kurz, um den herrlichen Blick in Richtung Taunus zu genießen. Nun verließen wir die offene Landschaft. Für fast den Rest der Wanderung verlief der Weg im Wald. Nach Verlassen des Waldes konnten wir uns wieder an den Türmen der Basilika orientieren. Vorbei am Nonnenkloster, der heutigen Domäne „Nonnenhof“, führte der Weg zurück zum Männerkloster und der Basilika. Als Abschluss der Wanderung besichtigten wir noch die im Jahr 1123 begonnene und im Jahr 1159 geweihte romanische Säulenbasilika.

Tägliche Frische ist unsere Stärke!

Deftige Brotsorten,
feine Backwaren,
reichhaltiges
Kuchensortiment
und süße
Spezialitäten
in bekannter
Qualität

Hänsel's 
Backstube
Konditorei Tel. 06051/66622

Meerholz · Hanauer Landstraße 27

April-Wanderung 2011

Am Sonntag, dem 10. April starteten wir unsere ca. 12 km lange Rundwanderung nach Fischborn. Mit den PKW fuhren wir nach Birstein, um von dort aus entlang der Wiesen und Felder nach Fischborn zu wandern. Hier hatte unser „eiserner Otto“ eine sehr schöne urige Gartenwirtschaft „Drahtesel“ entdeckt. Direkt am Radweg gelegen bietet sie Wanderern und natürlich Radfahrern ein schönes Ziel. Das Wetter hätte nicht schöner sein können, wir konnten sogar im Garten sitzen, und die Sonne genießen Otto hatte uns schon gewarnt: es gäbe nur Kleinigkeiten zu essen, aber alle sind satt geworden. So gab es z.B. ¼ - ½ - 1 ganzes Blech - hausgemachte Pizza – und tolle Kuchen - sehr lecker!

Aber auch eine Mittagspause geht zu Ende und so machten wir uns wieder auf den Rückweg – vorbei an Unterreichenbach nach Birstein.

Der Turnverein trauert um Werner Raksch

Wir waren sehr bestürzt und traurig, als wir mit der Nachricht des plötzlichen Todes von Werner Raksch konfrontiert wurden. In den zurückliegenden Jahren haben wir erfahren, dass Nachrufe über verdiente ehrenamtlich aktive Mitstreiter zu unseren regelmäßigen Tätigkeiten gehören. Im Falle von Werner hat uns diese ehrenvolle Aufgabe jedoch unerwartet – vor allem aber zu früh – ereilt.

Davon abgesehen, dass sein Alter gut und gerne zehn Jahre jünger geschätzt wurde, war er ein Aktivposten und ein Sportler durch und durch. Werner fuhr viel mit dem Fahrrad – und wenn es nur die regelmäßigen Wege zum Turnerheim oder zur Sport- und Kulturhalle waren -. Zusammen mit Anni und den Mitgliedern der Wanderabteilung ging er jeden Monat auf Wandertouren. In der Ski- und der Männergymnastik arbeitete er an seiner konditionellen Fitness. Nicht zu vergessen ist sein Feuereifer, mit dem er sich dem Beachvolleyball verschrieben hatte.

Über all diesen sportlichen Aktivitäten vergaß er nie die Geselligkeit. Er war mit Leib und Seele in den Gruppen integriert und pflegte den Vereinsgeist. Insbesondere seine Mitstreiter der Männergymnastik standen fassungslos vor Werners Grab. Bleibt sein Platz in ihrer Mitte während der Turnstunde und anschließend im Turnerheim doch von nun an für immer leer.

Werner Raksch war seit dem 1.2.1978 als Mitglied im Turnverein 1890 Meerholz e.V. Er war aber nicht einfach nur Mitglied oder Sportler, er war ein Turnbruder, der sich für den Verein und für unsere Mitglieder einsetzte. Dabei hinterließ er nachhaltige Spuren. Gemeinsam mit Anni steht der Name Werner Raksch in unzertrennlichem Zusammenhang mit unseren Wochenenden auf dem Ponyhof. Ohne Werner und Anni gäbe es diese Freizeit im TVM schlichtweg nicht. Von 1979 bis ins Jahr 1997 waren sie die Organisatoren und Betreuer der Fahrten auf den Ponyhof, bevor sie die Verantwortung an Armin, Beate, Annette und Rolf übergeben haben.

Werner hatte sich der Jugendarbeit verschrieben und er verstand sich gut mit den Jugendlichen. Von 1980 bis 1995 war er als Jugendwart tätig. Mit dieser Zeit und seinem Wirken, sind die jährlichen Fahrten zu den Karl-May-Festspielen nach Elspe und unzählige schöne Begebenheiten bei den alljährlichen Gau-Kinderturnfesten oder unseren Spielfesten verbunden.

Im Jahre 1994 übernahm Werner Raksch die Aufgabe des Vereinsheimwartes und im Jahre 2000 kam die Position des Gerätewartes hinzu. Alles in allem können wir uns bei ihm für über drei Jahrzehnte ehrenamtliches, uneigennütziges und unermüdeliches Wirken für den Turnverein bedanken. Für sein Engagement wurden ihm ein Vielzahl an Ehrungen des Vereins, des Landessportbundes Hessen und der Stadt Gelnhausen verliehen. Leider kann er unseren Dank heute nicht mehr persönlich entgegennehmen, da er uns viel zu früh verlassen hat.

Werner war ein liebenswerter Zeitgenosse, mit dem man gerne und viel lachen konnte und dem man eigentlich nie lange böse sein konnte. Streitigkeiten legte er auf seine ihm ganz eigene Art bei - mit einem entwaffnenden Blick und seiner nicht nachtragenden Art ging er mit Blick nach vorne schnell wieder zur Tagesordnung über. Er war ein Praktiker, ein Mann der Taten. Statt langer Schriftstücke, Diskussionen oder bürokratischer Hürden, packte er die Dinge einfach an. Ohne ihn und ohne diese Eigenschaft, gäbe es sicherlich nicht unseren sehr gut genutzten und von ihm vorbildlich betreuten Beachvolleyballplatz.

Der Turnverein 1890 Meerholz e.V. verdankt Werner Raksch sehr viel und verliert mit ihm einen unermüdelichen Schaffer. Wir werden wohl erst in den kommenden Tagen, Wochen und Monaten wirklich erkennen, was er alles für unseren Verein getan hat. - Nämlich dann, wenn die Frage auftaucht „wer hat das denn sonst immer gemacht?“.

Wir werden Werner ein stets ehrendes und würdiges Gedenken bewahren.

GESUNDHEITZENTRUM

PETRI
APOTHEKE - DROGERIE
KOSMETIKALON - REFORMHAUS

Seit 1775 im Dienste der Gesundheit

> Die Apotheke in Meerholz



Seit über 225 Jahren gibt es in Meerholz eine Apotheke. Sie ist damit eine der ältesten im hiesigen Gebiet. Aus der ehemaligen Savigny-Apotheke ist ein Gesundheitszentrum entstanden, in dem heute fast jeder Wunsch im Dienste der Gesundheit erfüllt werden kann. Ein qualifiziertes Team berät Sie in allen Fragen der Gesundheit vertraulich und kompetent.



Unsere weiteren Abteilungen:

> Drogeriedepot

Geschenkartikel, Foto-Quelle-Labor und Bilderdienst, Parfümerie, Produkte zur Weinherstellung.

> Kosmetiksalon

Kosmetische Behandlungsprogramme, Maniküre, Kosmetikdepots, Juvena, Böttlich und viele andere.

> Reformhaus

Neuform, Lebensmittel aus biologischem Anbau, Frischprodukte, Naturkosmetik, Naturarzneimittel und Diätetikerprodukte.

Wöchentliche Aktionsangebote

Hanauer Landstraße 19
63571 Gelnhausen-Meerholz
Telefon-Apotheke: (06051) 96788-0
Telefon-Drogerie: (06051) 96788-15
Telefax: (06051) 96788-44
E-Mail: info@apotheke-petri.de
www.apotheke-petri.de

Beratung tut gut

HEIZUNG · SANITÄR

Beratung · Service · Verkauf

Meisterbetrieb

Heizung

Erneuerung von Öl- und Gasheizungsanlagen
Ölfeuertausch
Pelletsheizungsanlagen
Wärmepumpen

Solaranlagen

CHRISTIAN VEIT

63571 Gelnhausen / Meerholz
Königsberger Straße 8

TeL.: 06051/618047

Sanitär

Beratung und Planung Ihres "Traumbades"
Badsanierung
Regenwasseranlagensanierung

NOTDIENST 0160/94578984

Wir gratulieren

*zum Geburtstag

19.08. Albrecht Lohse, Bodenbenderstr. 2, Hailer . . . 71 Jahre
23.08. Inge Hengstmann, Königsberger Str. 3 83 Jahre
25.08. Egbert Schön, Mittlere Röde 73 Jahre
27.08. Hildegard Hofacker, Schulstr. 11 88 Jahre
28.08. Erwin Walter, Karlstr. 33 65 Jahre
30.08. Wolfgang Herbert, Rhönstr. 53 73 Jahre
01.09. Manfred Hermann, Fichtenstr. 3, Hasselroth . 77 Jahre
01.09. Wolfgang Kaufmann, Birkenweg 14 72 Jahre
04.09. Lieselotte Schmidt, Rhönstr. 3 71 Jahre
09.09. Helmut Kircher, Mittlauer Weg 1 72 Jahre
09.09. Liesel Schweitzer, Donaustr. 25 80 Jahre
12.09. Herbert Böhmer, Donaustr. 13 70 Jahre
16.09. Hans Hepp, Schulstr. 22 90 Jahre
16.09. Heinz Zboralski, Odenwaldstr. 14 79 Jahre
18.09. Käte Karger, Unterdorfstr. 4 70 Jahre
21.09. Rudi Zimmermann, Untere Röde 10 65 Jahre
26.09. Manfred Meklenburg, Im Mannsgraben 7, . . 65 Jahre
01.10. Uwe Christiansen, Rhönstr. 107 70 Jahre
01.10. Jochem Ullrich, Rhönstr. 61 70 Jahre
05.10. Ellinor Doppel, Rhönstr. 92 70 Jahre
08.10. Clara Meub, Hanauer Landstr. 45 90 Jahre
08.10. Gislinde Schust, Paulstr. 7 73 Jahre
12.10. Edith Ullrich, Unterdorfstr. 15 70 Jahre
26.10. Dr. Fritz Kögler, Waldstr. 39-41 87 Jahre
01.11. Marie Norikat, Siedlung 13 76 Jahre
13.11. Sonja Henkel, Odenwaldstr. 19 73 Jahre
15.11. Lore Jakob, Erbsegasse 12 77 Jahre
15.11. Willi Köhler, Gartenstr. 7, Hailer 75 Jahre
18.11. Dieter Göhrick, Langenselbold 73 Jahre
19.11. Marlies Reußwig, Rathausstr. 5 71 Jahre
26.11. Erna Volz, Unterdorfstr. 18 76 Jahre

zur 25-jährige Mitgliedschaft

Ines Karin Bechert, Christopher Boll, Cornelia Eiris, Marianne Grimm, Klaus Herbert, Marianne Herbert, Thorsten Herbert, Ingrid Hoffmann-Meub, Klaus-Peter Hoffmann, Helga Hubert, Alfred Jakob, Reiner Lauber, Dirk Naunheim, Marta Natzke, Julia Okcu, Melanie Peetz, Elisabeth Peter, Fritz Reuther, Roland Rommel, Kirsten Rothe, Werner Scherpf, Katrin Schulz, Christian Slowik, Brigitta Walter, Manfred Weber

zur 40-jährige Mitgliedschaft

Karl Druschke, Anette Grasmück, Heidi Herbert, Bernd Hermann, Ria Hermann, Karlfried Kreuzer, Roswitha Ludwig, Ursula Müller, Ekkehard Petri, Marlies Reusswig, Heinrich Rohmann, Klaus Thorsten Thiele, Peter Tschacher, Gotthilf Viertel, Marianne Wagner, Peter Walther

zur 60-jährigen Mitgliedschaft

Helmut Heeg, Wolfgang Herbert, Else Jakob, Friedel Jakob, Heinrich Jakob, Willi Köhler, Marie Norikat, Karl Heinz Reusswig, Ortrud Sassik, Kurt Sperzel

zur 5-jährigen ehrenamtlichen Tätigkeit

Diana Appich, Günter Gabriel, Thomas Rott, Hans-Peter Schwuchow, Peter Wagner

zur 10-jährigen ehrenamtlichen Tätigkeit

Natascha Heeg, Sabrina Kalkhof

zur 20-jährige ehrenamtliche Tätigkeit

Carsten Ullrich

zur Sportkreisnadel des Sportkreises Gelnhausen für 25 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit

Ursula Schwuchow, Margit Werner

zur Ehrenurkunde des Landessportbundes Hessen für 25-jährige ehrenamtliche Tätigkeit

Dieter Göhrick, Dieter Ullrich

Druck: Bednarek Druck, Mühlheim

Als Neue Mitglieder begrüßen wir

Meerholz

Julia Becker, Borngässchen 6
Moritz Debertin, Wingertstraße 28
Maximilian Eisen, Hanauer Landstr. 71
Alicia und Lucia Gonzalez, Rhönstr. 19
Ruth Mehrgott, Im Börner 1A
Julian Pöschl, Waschbachweg 13E
Mia Röbbeke, Unterdorfstr. 8A
Aimie Sieblist, Karlstr. 45

Hailer

Claudia und Jürgen Bille, Königsberger Str. 9A
Jennifer und Bernd Wehmeyer, Gelnhäuser Str. 4

Hasselroth

Eva Marx, Sandweg 3
Mara Paparo, Meerholzer Str. 27

Gelnhausen

Lea Sophie Hemmer, Am Heiligen Krappen

Freigericht

Simon Kral, Friedhofstr. 6
Mattis Rasel, Goethestr. 14

Impressum

1. Vorsitzender des TV Meerholz Carsten Ullrich
Tanja Michel
Carsten Wolf
Peter Walther
Margit Werner
Angelika Reck
Ursula Schwuchow
Ellinor Doppel
Peter Werner
Angelika Kalkhof

Fettgedruckte Namen - verantwortlicher Redakteur/in

Redaktionsschluss wird am schwarzen Brett im Turnerheim bekannt gegeben!
Geschäftsstelle: Karlstraße 2 · Telefon 060 51/67357